

25

p̄diger gemeynet der was mit rot etlichen  
 burger knecht senden die der p̄diger porten  
 v̄machen solten das sie nit hern̄ m̄ochten  
 do d̄s die knecht tun wolten do wart em̄ n̄f  
 lauffe von den aller edelsten besten frauwen  
 v̄n burgern v̄n koment zu dem p̄diger closter  
 v̄n slugen die knecht mit den schnffel̄ v̄n ben-  
 geln h̄ sie etlich biß n̄f den dot warent slagen  
 v̄n v̄wunden v̄n also warent sie die knecht  
 von dem closter fryben v̄n do wart **Nicolaus**  
 zorn zornig v̄n kam mit etlichen burgern in  
 closter v̄n sprach zu den brudern h̄ sie sich v̄n  
 die obgenant̄n stücke v̄schriben v̄n do sie das  
 nit tun wolten do heb er die porten v̄n das  
 closter also starcklich v̄machen so er kunte v̄n  
 v̄botte by einer großen buß pheminge das  
 nyemant den brudern n̄ist salt geben weder  
 essen noch trincken noch beynerley s̄ber ni  
 lute von erbernde v̄n ruffen den brudern  
 heimlich zu den venstern in hier v̄n do heb er  
 die selben venster v̄muren zu warent me  
 dan **lxxx** p̄sonen in dem ḡnent also v̄lossen  
 zu v̄stunden die brud̄er wol das sie also  
 v̄lossen die l̄nge onschaden v̄n lebend  
 nit mochten belyben hier v̄n do was der p̄or  
**klardig** mit rot der v̄lter wandeln do or-  
 dend sey der mit sine gesellen v̄n steyge  
 zu nacht v̄ber des closters m̄uer v̄n kam  
 zu dem r̄mischen k̄nige here **Endolff**  
 von **huff** **habspurg** v̄n saget dem wie